

Aufruf zur Antikriegstagskundgebung am 01.09.11

Gemeinsam gegen Faschismus und Krieg!



Der 1. September, der Jahrestag des Beginns des II. Weltkriegs durch den Hitlerfaschismus, wird in Deutschland traditionell als Antikriegstag und Tag der Befreiung vom Faschismus begangen.

Zeigen wir an diesem Tage gemeinsam Flagge: Gegen den Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan und anderen Ländern, gegen die Hilfe der Merkel-Regierung für reaktionäre Regimes wie in Saudi-Arabien und die Türkei.

Wir verurteilen entschieden den Staatsterror gegen das kurdische und palästinensische Volk, die staatliche Duldung und Förderung neofaschistischer Organisationen, reaktionäre Ausländergesetze und rassistische Hetze durch Politiker wie Sarrazin.

**Für Frieden, Völkerfreundschaft und internationale Solidarität
mit demokratischen Volksaufständen,
der internationalen Jugendrebellion
und gerechten Befreiungskämpfen !**

Die demokratischen Volksaufstände in Nordafrika, der Aufschwung der internationalen Jugendrebellion, die Massendemonstrationen und Streiks gegen die Abwälzung der Krisenlasten in Griechenland, Spanien, Großbritannien, Israel und weiteren Ländern zeigen: Auf der ganzen Welt wächst die Suche nach einer gesellschaftlichen Alternative zum Krisenchaos des Kapitalismus. Zugleich mahnt der rassistisch und antikommunistisch motivierte Mord an zahlreichen linken Jugendlichen in Norwegen: Der Faschismus muss ernst genommen werden. Ein fester Bestandteil seiner Ideologie ist seit jeher der Rassismus. Es ist unerträglich, dass die NPD im Rahmen ihres Berliner Wahlkampfes mit Plakaten wie „Gas geben“ an die Öffentlichkeit treten kann.

Es ist kein Zufall, dass der Massenmörder von Oslo sich u.a. auf die rassistischen Thesen und Argumente eines Herrn Sarrazin beruft.

Wir verurteilen die aktuell stattfindende brutale militärische Offensive der türkischen Armee und des Iran gegen das kurdische Volk und die kurdische Befreiungsbewegung.

Im Kampf für die Stilllegung aller Atomkraftwerke hat die Umweltbewegung in unserem Land einen wichtigen Teilerfolg errungen. Weltweit verbreitet sich die Forderung nach Stilllegung aller AKW's.

**Kundgebung am Donnerstag, den 01.09.11 um 18 Uhr
vor dem Rathaus Neukölln (U-Bhf. Rathaus Neukölln)**

**Unterstützt wird diese Kundgebung bisher von: Jugendverband REBELL,
MLPD, ATIF AGIF, Solidarität International**